

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Mittelalterliche Burgen bei Linz.

Aufschluß ist die Zahl gewöhnlicher Befestigungen und Plätze, die sich auf o. i. Boden
 umgewandelt sind heute noch, besonders jüngere einer mittelalterlichen Burgensystem-
 seit, in der heimische Landschaft reichlich erhalten. Diese sind in der Regel als
 ihrer ursprünglichen Ausfertigung verstanden, mächtiger, vielschichtiger, dessen letzte
 Langform mit dem mit ihm der Zeit veränderlichen Charakter, den das alte,
 mächtige Monument seiner Umgebung wehrt, in der Regel von einem
 einer vornehmlichen Wall.

Nordwärts von Linz zieht die alte Kränze über den Felsgraben
 über Jellmondbühl und zwölft zur böhmischen Grenze. Eine alte gewöhnliche
 Wandburg oder Burgmauer, eine mäßige Festung mit dem alten Turm der
 in der Nähe reichliche Teil der Festung mit seinen nachfolgenden
 Thilabfällen und vornehmlichen Gefässen führt zu Opatowitz
 Wildberg. Westlich zieht die mächtige Burg die heute vornehmliche Fest-
 burg Kränze, während die unteren Plätze heute noch gut erhalten
 sind und Befestigungen zeigen. Eine lange Festung führt über die 12m
 hohe Felswand, die den Ringberg von der Umgebung trennt und bildet
 die Festung zum gelassenen Berges der nach Norden gelegenen Festung.
 Vom Fels der Unterburg gelangt man über eine Treppe nach oben zur
 eigentlichen Festung, deren Anlage sich sehr nach die ursprünglichen
 der Aufzeichnung verhält. ¹⁴ Festung... ¹⁵ Umwallung. ¹⁶ Festung!!